



Viva Kuba

Termin: 8. bis 21. Oktober 2018 **Reiseleitung: Dr. Johannes Reinisch**

Kuba ist mit 1250 km Länge nicht nur die **größte der Antilleninseln**, sie ist auch **landschaftlich am abwechslungsreichsten** und steht für eine Menge Klischees. Wer denkt dabei nicht an heiße Rhythmen, karibische Drinks, dicke Havanna-Zigarren und schöne Mädchen? Kuba hat aber noch viel mehr zu bieten: Etwa ein Viertel des Landes ist gebirgig mit bis zu 2000 m hohen Gipfeln. Sanfte Hügel, malerische Flussläufe und Täler, Kaffee- und Tabakplantagen, fast endlos scheinende Zuckerrohrfelder, dichte Wälder und Palmenbewachsene Strände wechseln in bunter Folge. In den Städten hat sich vieles aus der Kolonialzeit erhalten – Havanna beherbergt die **größte spanische Altstadt der Neuen Welt**. Gleichzeitig ist Kuba die Heimat von **Rumba, Mambo und Cha Cha Cha** und man sagt, fast jeder Kubaner sei auch ein Musiker oder Sänger. Lebensfreude, Improvisationstalent und eben die Musik haben den Kubanern geholfen, auch die Schattenseiten des Alltags zu meistern.

Diese Reise versucht jenseits der Klischees alle Facetten der Insel einzufangen:

Die Landschaft, die alten kolonialen Gebäude und Straßen von Havanna, Trinidad, Camagüey, Bayamo und Santiago sind ebenso Inhalt dieser Reise wie Zigarren, Kaffee, Rum und Hemingway. Der große Touristenboom aufgrund der Öffnung setzt in Kuba langsam ein. Ein Grund mehr, dieses interessante und geschichtsträchtige Land so rasch wie möglich mit Dr. Reinisch, der auch spanisch spricht, zu bereisen!

JOE FAR TOURS - NO PLACE IS TOO FAR - JOE FAR TOURS

Reiseverlauf:

1. Tag, Mo. 08.10.: Wien – Havanna

Linienflug mit Umsteigen nach Havanna, Ankunft untertags. Nach Abwicklung der Einreiseformalitäten Transfer in unser Hotel. Drei Übernachtungen in Havanna.

2. Tag, Di. 09.10.: Havanna

Das 1519 gegründete San Cristobal de la Habana, Havannas Altstadt, ist seit 1982 UNESCO-Weltkulturerbe. Am Vormittag steht „Alt Havanna“ am Programm: Über die berühmte Uferstraße Malecon erreichen wir die Altstadt. Die Plaza de Armas ist unser Ausgangspunkt für einen Besuch des Kolonialmuseums und einen Bummel durch die kolonialen Gassen. Der Gouverneurspalast, die Festungen und die Kathedrale stehen als Zeugen der spanischen Kolonialzeit. In Alt-Havanna statten wir den Stammlokalen des Schriftstellers Ernest Hemingway, der Bodeguita del Medio und der Bar El Floridita, einen Besuch ab. Dann fahren wir zur Finca La Vigia, dem Wohnhaus von Ernest Hemingway, in dem er von 1939 bis 1960 residierte und sehen auch seine Jacht Pilar. Bei der Rückfahrt besuchen wir noch den kleinen Küstenort Cojimar, wo Hemingway oft zum Angeln fuhr und wo er auch seinen berühmten Roman „Der alte Mann und das Meer“ schrieb. Abendessen.



3. Tag, Mi. 10.10.: Havanna

Fortsetzung der Besichtigungen von Havanna: die Plaza de la Revolucion mit den großen Porträts von Guevara und Cienfuegos und dem Memorial-Turm des Dichters Jose Marti, die Totenstadt von Colon, einem der größten Friedhöfe Lateinamerikas, wo unter anderem der General der Unabhängigkeitskriege Calixto Garcia, die Nationalheilige La Milagrosa und Ibrahim Ferrer, Sänger des legendären Buena Vista Social Club beerdigt sind, sowie Besuch einer Zigarrenfabrik, wo die bekannten dicken, kubanischen Zigarren hergestellt werden. Der freie Nachmittag kann zum Bummeln in der Altstadt verwendet werden. Die Atmosphäre mit den kolonialen Gebäuden und amerikanischen Oldtimer-Schlitten ist einzigartig. In der Altstadt gibt es malerische Straßencafes, fliegende Händler und Musikgruppen, die zum Verweilen einladen.

4. Tag, Do. 11.10.: Havanna – Santiago – Baracoa

Morgenflug von Havanna nach Santiago. Danach Weiterfahrt nach Baracoa, der östlichsten Stadt des Landes. Nach der Ankunft unternehmen wir einen Rundgang in der ältesten Stadt Kubas. Sie wurde von Diego Velasquez im Jahre 1511 gegründet, und steht an jenem Ort, wo im Jahre 1492 Kolumbus kubanischen Boden betreten hatte. Das Zentrum Baracoas bildet der Parque Independencia mit der Kathedrale und den kleinen pittoresken Straßen und Gässchen. Das einzige, noch existierende originale Holzkreuz von Christoph Kolumbus ist in der Kathedrale ausgestellt. Wir erkunden Baracoa und genießen die geschichtsträchtige Atmosphäre des Ortes. Eine Übernachtung in Baracoa.

5. Tag, Fr. 12.10.: Baracoa – Santiago de Cuba

Bevor unsere Fahrt durch die Provinz Guantánamo nach Santiago beginnt, besuchen wir, wenn geöffnet, noch das interessante Museum. Die Provinz Guantánamo ist bekannt für zwei Dinge: das Strafgefangenenlager Guantánamo Bay, das aufgrund eines Vertrages aus dem Jahr 1903 von der USA in Kuba betrieben wird, und dem bekannten Lied Guantanamera, das unter Pete Seeger zu einer Art Hymne für die Friedensbewegung wurde. Unsere Fahrt geht durch ein Stück Bergregenwald sowie entlang der Küste. Von einem „View Point“ kann man von Weitem das Sperrgebiet von Guantánamo Bay sehen. Im Städtchen Guantánamo machen wir einen kurzen Stopp im Parque Marti. Von Jose Marti stammen auch Textteile des Liedes Guantanamera. Am Nachmittag erreichen wir Santiago de Cuba. Zwei Übernachtungen in Santiago de Cuba.



6. Tag, Sa. 13.10.: Santiago de Cuba

Santiago ist Provinzhauptstadt und zweitgrößte Hafenstadt des Landes, 1514 von Diego Velazquez gegründet und im 16. Jahrhundert für einige Zeit Hauptstadt der Insel. Das idyllisch an einer Bucht gelegene Santiago gilt als Kubas exotischste Stadt. Am 26. Juli 1953 erfolgte der erste Angriff von Fidel Castro auf die Moncada-Kaserne. Somit ist dieses Datum untrennbar mit der „Geschichte der kubanischen Revolution“ verbunden. 1953 begann hier symbolträchtig der Kampf gegen das von den USA unterstützte Batista-Regime. Heute ist die Kaserne eine Schule und ein Museum. Weitere Besichtigungspunkte unserer Tour sind die Plaza de Dolores, die Plaza de Marte sowie die Plaza de la Revolucion Antonio Maceo. Wir besuchen den Parque Cespedes, wo sich die Kathedrale und die ehemalige Casa Velazquez befinden, wo Fidel Castro am 1. Jänner 1959 den Sieg der Revolution verkündet hat. Danach fahren wir zum Ifigenia-Friedhof mit dem Grab des Dichters und Nationalhelden Jose Marti. Auch besuchen wir unter anderem das Grab eines weiteren Mitglieds des Buena Vista Social Clubs, Compay Segundo. Vielleicht geht sich noch ein Besuch des Rum-Museums aus.



7. Tag, So. 14.10.: Santiago de Cuba – Cobre – Bayamo – Camagüey



In der Früh fahren wir zur nahen Basilika von Cobre, seit dem Beginn des 17. Jahrhunderts die bedeutendste Wallfahrtskirche von Kuba mit der aus Holz geschnitzten Marienstatue. Nach einem kurzen Rundgang geht es weiter nach Bayamo, in die „Stadt der Rebellen“, Hauptstadt der Provinz Grandma. Bayamo ist die zweitälteste Stadt Kubas, von hier stammt die Nationalhymne Kubas. Die Stadt war ebenfalls die Wiege der Unabhängigkeitsbewegung des 19. Jahrhunderts gegen die spanische Kolonialherrschaft. Davon ist nicht mehr viel zu sehen, bunte Fassaden und die vielen Kutschen vermitteln heute den Eindruck eines friedlichen kleinen Städtchens. Nach einem Rundgang im Parque Cespedes, vielleicht einer Pause im „Gran Hotel“ (ehemaliger Herrensitz), geht es weiter nach Camagüey, wo wir am späten Nachmittag

ankommen. Abends können wir noch einen kurzen Rundgang im Stadtzentrum machen, das zum UNESCO-Weltkulturerbe ernannt wurde. Abendessen und eine Übernachtung in Camagüey.

8. Tag, Mo. 15.10.: Camagüey – Sancti Spiritu – Manaca Iznaga – Trinidad

Am Vormittag unternehmen wir eine Fahrt mit der Fahrrad-Rikscha durch das koloniale Zentrum von Camagüey mit Stopps bei den wichtigsten Sehenswürdigkeiten. Wahrzeichen der Stadt sind Tinajones, riesige, bauchige Tonkrüge, die während der Kolonialzeit wegen des ständigen Wassermangels als Wasserspeicher für Regenwasser dienten. Anschließend fahren wir weiter in Richtung Trinidad und erreichen Sancti Spiritu, die Hauptstadt der gleichnamigen Provinz, wo sich im Stadtzentrum der spanisch-maurische Baustil erhalten hat. Bei einem Rundgang sehen wir die Yayabo-Brücke, die einzige Steinbogenbrücke Kubas, und das kleine koloniale Zentrum mit der zweitältesten Kirche Kubas. Auf unserem weiteren Weg nach Westen passieren wir Obstplantagen, Rinderfarmen und ausgedehnte Zuckerrohrplantagen. Hier liegt das San Luis Tal, auch „Tal der Zuckermühlen“ genannt. Ende des 18. Jahrhunderts gab es hier 50 Mühlen. Der Manaca-Iznaga-Wachturm steht als Symbol für die damaligen Zucker-Barone. Wer Lust hat, erklimmt den 43,5 m hohen Turm über die 136 Stufen und hat einen herrlichen Ausblick auf das umliegende Land. Nach kurzer Fahrt erreichen wir unser Strandhotel in Trinidad. Zwei Übernachtungen, Abendessen in Trinidad.

9. Tag, Di. 16.10.: Trinidad



Der Vormittag gehört Trinidad, einer einzigartig erhaltenen Kolonialstadt, die von der UNESCO unter Denkmalschutz gestellt wurde. Stilvolle Herrenhäuser und die reich geschmückte Plaza Mayor erinnern an den Reichtum, den die Stadt dem Zuckerrohranbau verdankte. Am Hauptplatz steht die älteste Kirche Kubas (1680) und durch einen Besuch im „Romantico Museum“ gewinnen wir einen guten Eindruck, wie die reichen Plantagenbesitzer früher lebten. Am Nachmittag können wir individuell durch die engen Gassen und die Hauptplätze des geschichtsträchtigen Ortes bummeln und die koloniale Atmosphäre genießen oder uns in unserem Hotel am Strand ausspannen, schwimmen oder einen Drink an der Bar genießen. Abendessen.

10. Tag, Mi. 17.10.: Trinidad – Santa Clara – Cienfuegos – Playa Giron (Schweinebucht)

In der Früh geht es zuerst nach Santa Clara, wo wir ein Monumentaldenkmal mit den sterblichen Überresten von Che Guevara, die 1997 aus Bolivien überführt wurden, und ein Museum besuchen. Anschließend besichtigen wir den „Tren Blindado“, einen gepanzerten Zug des Batista Regimes, der von Che gestoppt wurde. Weiter geht unsere Fahrt zur Stadt Cienfuegos, der „Perle des Südens“, die 1819 von Einwanderern aus Bordeaux und Louisiana gegründet wurde. Der in einer malerischen Bucht gelegene Ort besticht mit seinem neoklassizistischen Stadtkern, dem einzigen Triumphbogen Kubas und dem Theater Terry. Einer der berühmtesten Sänger Kubas, Benny Moré hat Cienfuegos in einem Lied gehuldigt. Unsere weitere Fahrt geht wieder direkt in die Kubanische Revolutionsgeschichte, zur Playa Giron, besser bekannt unter dem Namen „Schweinebucht“. Abendessen und Übernachtung in der Playa Larga.

11. Tag, Do. 18.10.: Playa Giron – Viñales (Pinar del Rio)

In der Schweinebucht landeten im April 1961 an die 1.500 Exil-Kubaner um eine Invasion zu starten, die das Ziel hatte, das Castro-Regime zu stürzen. Das kleine Museum zeigt eine detaillierte Ausstellung über diesen Invasionsversuch, genannt Operation Pluto. Nach längerer Fahrt, zuerst entlang der malerischen Küstenstraße, dann über die Autobahn, erreichen wir die westlichste Provinz des Landes, wo wir in Viñales oder in Pinar del Rio nächtigen und zu Abend essen.

12. Tag, Fr. 19.10.: Pinar del Rio – Viñales – Soroa – Havanna

Die Provinz Pinar del Rio wird auch als „Garten Kubas“ bezeichnet. Wir besuchen das Tal von Viñales mit den berühmten Kegelbergen. Auf 132 km² erstreckt sich diese einzigartige Landschaft, ein Karsttal, eingerahmt von Stecknadelkopfhügeln, den „Mogotes“. Hier wächst der beste Tabak Kubas. Wir besuchen das „Mural de la Prehistoria“, ein riesiges, steinernes Wandgemälde, auf dem die Frühgeschichte der Insel nachempfunden ist, den kleinen Ort Viñales mit seiner malerischen Kirche und eine private Tabakfarm mit dem großen Tabak-Trocknungshaus. Am Rückweg machen wir noch Halt in Soroa mit seinem einzigartigen botanischen Garten. In der üppigen tropischen Vegetation können wir unter anderem eine große Anzahl von Orchideen bewundern. Eine Übernachtung mit Abendessen in Havanna.

13. Tag, Sa. 20.10.: Havanna – Europa

Der Tag steht noch zum individuellen Bummeln in Havanna zur freien Verfügung, vielleicht um sich das interessante Revolutionsmuseum anzuschauen oder ein letztes Mal durch die Altstadt zu spazieren. Untertags Transfer zum Flughafen und Heimflug nach Europa.

14. Tag, So. 21.10.: Wien

Ankunft in Wien.



- Leistungen:**
- * **JOE FAR TOURS** Studienreise
 - * Linienflüge ab/bis Wien in der Touristenklasse inkl. 23 kg Freigepäck (Zubringerflüge auf Anfrage)
 - * Inlandsflug Havanna – Santiago (20 kg Freigepäck)
 - * Transfers, Ausflüge und Rundreise laut Programm im A/C-Bus
 - * Übernachtungen Basis Doppelzimmer in Hotels der guten Mittelklasse
 - * Frühstück plus angegebene Zusatzmahlzeiten (6x Abendessen)
 - * Alle Eintritte laut Programm
 - * Touristenkarte für Kuba
 - * Örtliche Fremdenführer
 - * Qualifizierte österreichische Joe Far Reiseleitung

Nicht inkludiert: Flughafentaxen (Die tagesaktuellen Taxen werden auf der Rechnung extra ausgewiesen und können sich bis zur Abreise ändern. Teilweise sind zusätzliche Taxen vor Ort zu bezahlen.), Ausreisesteuer aus Kuba, Sitzplatzreservierung auf allen Flügen, persönliche Ausgaben wie zusätzliche Mahlzeiten, Getränke, Eintritte in Musikclubs oder Shows, Trinkgelder, allfällige Video- und Kameragebühren, usw., Reiseversicherungen jeglicher Art, fakultative Touren.

Frühbuchernettopauschalpreis pro Person:	€ 2.990,00*
Kleingruppenzuschlag (gesicherte Durchführung bei 7 bis 9 Personen):	€ 280,00
div. Flughafentaxen pro Person (Stand 20. Februar 2018):	€ 300,00
Einbettzimmerzuschlag:	€ 380,00

*** ab 14. 5. 2018 ist der Pauschalpreis € 3.250,00**

Mindestteilnehmerzahl: 10 Personen, Maximale Teilnehmerzahl: 18 Personen

Einreisebestimmungen: Österreichische Staatsbürger benötigen zur Einreise nach Kuba einen Reisepass, der noch mindestens 6 Monate gültig ist sowie eine Touristenkarte. Für die Besorgung der Touristenkarte benötigen wir eine gut leserliche Passkopie Ihres gültigen Reisepasses für die Einreise.

Achtung: Kuba verlangt von sämtlichen Einreisenden die Vorlage einer gültigen Reiseversicherung, die wir auf Wunsch gerne für Sie abschließen. Diese Reiseversicherung muss alle Arztkosten decken und hat von einer in Kuba anerkannten Versicherungsgesellschaft zu stammen. Reisende müssen ihre Wiederausreise (Rückflug- oder Weiterreiseticket) nachweisen können. *Für andere Nationalitäten können abweichende Bestimmungen gelten!*

Impfungen: Wir bitten Sie, den Empfehlungen einer tropenmedizinischen Impfstelle und/oder vom Arzt Ihres Vertrauens Folge zu leisten. Siehe auch Beilage „Willkommen bei Joe Far Tours“.

Bitte beachten Sie: Für die Einhaltung der Einreise- und Gesundheitsvorschriften sowie die Gültigkeit der Dokumente ist jeder Reisende ausdrücklich selber verantwortlich. Darüber hinaus raten wir, den Empfehlungen der Tropenmedizinischen Beratungsstellen Folge zu leisten.

Einreise- und Gesundheitsvorschriften können sich jederzeit ändern!

Achtung, für diese Reise gelten veränderte Stornobedingungen:

- bei Storno innerhalb von 30 Tagen vor Reiseantritt 100% des Reisepreises
- bei Storno zwischen 90 und 31 Tagen vor Reiseantritt 50% des Reisepreises
- bei Storno bis 91 Tage vor Reiseantritt 25% des Reisepreises

Diese gelten abweichend von den ARB 1992 (bis 30. Tag vor Reiseantritt: 10%, ab 29. bis 20. Tag: 25%, ab 19. bis 10. Tag: 50%, ab 9. bis 4. Tag: 65%, ab 72 Stunden vor Reiseantritt: 85%)!

Versicherungen auf Wunsch bei Buchung abzuschließen, Prämien jeweils pro Person:

AGA International S.A. (vormals MONDIAL ASSISTANCE):

Storno- u. Reisevers. Classic: € 233,00

Storno- u. Reisevers. Classic bei Einbettzimmer: € 233,00

Reiseversicherung ohne Stornoschutz: € 49,00

Detaillierte Informationen finden Sie auf <http://www.allianz-assistance.at/>

KUNDENGELDABSICHERUNG GEMÄSS REISEBÜROSICHERUNGSVERORDNUNG - RSV: Alle unsere Reisenden sind für die von JOE FAR TOURS Reisen GmbH. veranstalteten Reisen nach Maßgabe der österreichischen Reisebürosicherungsverordnung mittels Bankgarantie bei der **ERSTE BANK der oesterreichischen Sparkassen AG** abgesichert (Garantienummer: 10.886.006). Sämtliche Ansprüche sind, bei sonstigem Anspruchsverlust, nachweislich innerhalb von 8 Wochen nach Schadenseintritt bei AGA International S.A. Niederlassung für Österreich, Pottendorfer Straße 25-27, A-1120 Wien, Telefon 01/525 03 250, Fax. 01/525 03 888, die auch gleichzeitig Abwicklungsstelle ist, zu melden.

JOE FAR TOURS Reisen GmbH. Eintragungsnummer im Veranstalterverzeichnis: 1998/0437. JOE FAR TOURS Reisen GmbH. übernimmt Kundengelder früher als 20 Tage vor Reiseantritt als Anzahlung in Höhe von 10% des Reisepreises. Wichtige Information zur Insolvenzversicherung: Zahlen Sie nicht mehr als 10% des Reisepreises als Anzahlung, die Restzahlung nicht früher als zwanzig Tage vor Reiseantritt. Kreditkartenzahlung ist nicht möglich. Es gelten die Allg. Reisebedingungen, hrsg. v. Fachverband der Österr. Reisebüros und der Handelskammer in der letztgültigen Fassung. Preis- sowie Programmänderungen vorbehalten. Die Angabe des Namens des Reiseleiters entspricht dem Stand bei Ausschreibung der Reise und ist unverbindlich. Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl ist der Veranstalter berechtigt einen Reisekostenzuschlag von bis zu 10% nachzuverrechnen. Änderungen sind ausdrücklich vorbehalten. Stand 20. Februar 2018. Reiseveranstalter: Joe Far Tours Reisen GmbH., Wien. Gerichtsstand ist Wien. © Text: JOE FAR TOURS Reisen GmbH. © Fotos: Dr. Johannes Reinisch; Verwendung, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung der JOE FAR TOURS Reisen GmbH.

JOE FAR TOURS

REISEN GmbH
contact@joefartours.com
www.joefartours.com
Otto-Bauer-Gasse 18, 1060 Wien
Tel +43 1 504 13 86, Fax +43 1 504 13 89



REISEANMELDUNG

Reise:

Termin:

Unterbringung: Zweibettzimmer 1/2 Damenzweibettzimmer
 Einbettzimmer 1/2 Herrenzweibettzimmer

Keine Gewähr! Sollte sich keine zweite Person für 1/2 Zweibettzimmer finden, wird der Einzelzimmerzuschlag nachverrechnet.

Name (laut Pass): Geb. Datum:

Name (laut Pass): Geb. Datum:

ACHTUNG: Bitte übermitteln Sie uns gleich mit der Anmeldung eine Kopie Ihres Reisepasses. Ohne Passkopie können keine Tickets mehr ausgestellt werden. Wenn Ihr Name im Flugticket nicht mit jenem im Reisepass übereinstimmt, ist es ungültig!

Nationalität (laut Pass): Tel:

Anschrift:

Email:

Bitte schließen Sie für mich folgende Reiseversicherung ab:

Reiseschutz: Classic All Risk Med
Reiseschutz mit Storno: Classic All Risk Med
Jahreschutz mit Storno: Classic All Risk Med

Ich habe bereits eine gültige Jahresreiseversicherung über Joe Far Tours abgeschlossen.

Ich möchte keine Reiseversicherung über Joe Far Tours abschließen.

Informationen bezüglich Prämien und Leistungen zu allen oben angebotenen Reiseversicherungen erhalten Sie auf www.allianz-assistance.at, im Detailprogramm der Reise sowie persönlich bei Joe Far Tours. Bei Buchung der Versicherung werden die detaillierten Bedingungen sowie der genaue Leistungsumfang nochmals ausgehändigt. „All Risk Med“ bietet einen erweiterten Versicherungsschutz, der über die Allgemeinen Versicherungsbedingungen (AVB) hinausgeht. Zusätzlich zu den oben genannten bieten wir auf Anfrage weitere Versicherungsprodukte an. Der Abschluss einer Versicherung passiert nur auf ausdrücklichen Wunsch eines Reisetelnehmers. Wichtig: Eine schriftliche Schadensmeldung muss innerhalb von 24 Stunden erfolgen! Versicherer: AGA International S.A.

Anmerkungen:

Ich bestätige mit meiner Unterschrift die verbindliche Buchung der angeführten Reise. Gültig sind die Allgemeinen Reisebedingungen (ARB 1992, Anpassung an die Novelle zum Konsumentenschutzgesetz BGBl. 247/93), welche mir bei Buchung in ungekürzter Form übermittelt werden. Zusätzlich zu den Allgemeinen Reisebedingungen erkenne ich mit meiner Unterschrift die erweiterten Bedingungen der mit 'Joe Far Diving' bzw. 'Joe Far Expeditions' gekennzeichneten Reisen an. Diese erweiterten Bedingungen werden mir ebenfalls bei Buchung ausgehändigt (siehe Rückseite). Ich wurde bei Buchung über die Einreise- sowie Gesundheitsvorschriften des Reiselandes informiert. Eine ausführliche Landinformation wird mir bis 1 Monat vor der Abreise zugeschickt. Preis- und Programmänderungen sowie Irrtümer sind bei allen Reisen aus dem JOE FAR TOURS-Reiseprogramm ausdrücklich vorbehalten. Die Anzahlung beträgt maximal 10% des Reisepreises. Die Restzahlung erfolgt frühestens 20 Tage vor Reiseantritt. Kreditkartenzahlung ist nicht möglich. Bei ausgewählten Reisen gelten gesonderte Stornobedingungen (siehe Anbot/Detailprogramm). Wichtige Information zur Insolvenzabsicherung: Zahlen Sie nicht mehr als 10% des Reisepreises als Anzahlung, die Restzahlung nicht früher als zwanzig Tage vor Reiseantritt! Gerichtsstand ist Wien.

Datum: Unterschrift:

Erweiterte Bedingungen:



Die „Allgemeinen Reisebedingungen“, herausgegeben vom Fachverband der Reisebüros und der Handelskammer, kommen in der letztgültigen Fassung zur Anwendung bei selbstveranstalteten Reisen mit dem **JOE FAR TOURS** – Schriftzug. Die „Allgemeinen Reisebedingungen“ werden jedem Kunden vor Buchung zur Kenntnis gebracht und in ungekürzter Form ausgehändigt. Dies wird vom Kunden mit seiner Unterschrift auf dem Anmeldeformular bestätigt. Im Übrigen gelten die Bedingungen des auf dem Buchungsschein angeführten Fremdveranstalters. Bitte beachten Sie die abweichenden Bestimmungen und Zahlungsmodalitäten bei nicht in Österreich ansässigen Veranstaltern. Überweisungskosten sowie Wechselkursdifferenzen sowie eventuelle Porti und Nachnahmespesen gehen zu Lasten des Kunden.

Soweit Sie Veranstaltungen buchen, die als **JOE FAR EXPEDITIONS** gekennzeichnet sind, können Sie versichert sein, dass Sie zu einem exklusiven Kreis derjenigen gehören, die nicht dem Massenreiseverkehr zuzurechnen sind. Damit hängt zusammen, dass trotz bester Vorbereitung und umfassenden Wissens des beigegebenen Reiseleiters, sowie Abstimmung der Reisegruppengrößen auf die individuellen Anforderungen, nicht vorhersehbare Abweichungen und Sondersituationen eintreten können, die auf den Reiseverlauf einwirken können. **JOE FAR EXPEDITIONS** gibt Ihnen alle ihr bekannten Risiken (wie z.B.: extreme Witterungsbedingungen, außergewöhnliche Straßenverhältnisse), soweit sie voraussehbar sind, bekannt, weist jedoch ausdrücklich darauf hin, dass daneben noch andere, nicht vorhersehbare Fakten und Situationen auftreten können, die dem Expeditionscharakter der Reise entsprechend, Risikofaktoren für die Gesundheit der Reisetilnehmer bedeuten (z.B. Höhenkrankheit, etc.) sowie Schäden an der Expeditionsausrüstung bedingen können.



Soweit Reisen mit Expeditionscharakter vorliegen, gilt, soweit nicht im Einzelnen auf Extremsituationen und besondere Gefahreigenschaften hingewiesen wird, als vereinbart, dass die Expeditionsteilnehmer ihre eigene Ausrüstung mitnehmen, wobei vor Abreise eine konkrete Prüfung der Ausrüstungsgegenstände auf Verwendbarkeit durch **JOE FAR EXPEDITIONS** vorbehalten wird. Für den Fall, dass Anschaffungen für die Ausrüstung notwendig sind, steht Ihnen **JOE FAR EXPEDITIONS** mit Rat und Tat zur Seite. Soweit Ausrüstungsgegenstände direkt vor Ort angemietet oder sonst wie beschafft werden, schließt **JOE FAR EXPEDITIONS** jede Haftung ausdrücklich aus.

Soweit in den anlässlich der Buchung übergebenen Reisebeschreibungen auf Besonderheiten des Reiselandes, der Transportmittel, der örtlichen Gegebenheiten, der Geh- und Wanderzeiten, der extremen Temperaturschwankungen, der Höhenlage, der fehlenden Infrastruktur oder Versorgungsprobleme hingewiesen wird, erklären die Expeditionsteilnehmer ausdrücklich, die damit verbundenen Risiken in ihren Risikobereich zu übernehmen und die Reise aus besonderer Vorliebe für Expeditionen durchzuführen.

Soweit sich aus der näheren Beschreibung des Reiselandes und der Route ergibt, dass Gesundheitsprobleme bzw. ärztliche Bedenken auftauchen könnten, ist der Reisetilnehmer verpflichtet, auf allfällige den Expeditionszweck hindernde Vorerkrankung und Gesundheitsprobleme hinzuweisen und aus Eigenem eine entsprechende ärztliche Untersuchung durchführen zu lassen. Fehlende Impfungen sowie fehlende ärztliche Untersuchungen gehen zu Lasten des Expeditionsteilnehmers.

JOE FAR EXPEDITIONS haftet nicht für Gefahren, gleichgültig ob sie von Tieren oder Menschen fremder Länder ausgehen, soweit diese auf ein Fehlverhalten des Expeditionsmitglieds selbst zurückzuführen sind.

Die Expeditionsteilnehmer sind weiters verpflichtet, dann, wenn entsprechende Befähigungsnachweise oder Berechtigungen für die Durchführung von Teilen der Expeditionstätigkeiten notwendig sind (Führerschein, Bootsführerpatente, etc.), diese unaufgefordert nachzuweisen. Soweit die beschriebenen Reisen als Erstreisen bezeichnet werden, nehmen die Expeditionsteilnehmer zur Kenntnis, dass darunter Reisen mit erhöhten Unsicherheitsfaktoren verbunden sind, und **JOE FAR EXPEDITIONS** in diesem Fall ausschließlich für die Buchung, ordnungsgemäße Vorbereitung und Zurverfügungstellung von Know-how haftet, jede andere Haftung jedoch ausschließt.



JOE FAR DIVING bietet unter diesen Bedingungen ausgewählte und spezialisierte Tauchreisen an. Soweit anwendbar, treffen für diese Reisen auch die unter der Bezeichnung **JOE FAR EXPEDITIONS** angeführten Reisebedingungen analog zu. Die Teilnehmer haben ihre Befähigungen zum Tauchen durch Vorlage entsprechender Praxisnachweise sowie eines Logbuches nachzuweisen. Weiters ist ein sportärztliches Attest vorzulegen. Bei Bedenken hinsichtlich der körperlichen ausreichenden Konstitution hat der Kunde selbst für entsprechende sportärztliche Atteste zu sorgen bzw. rechtzeitig auf einen Mangel in seinem Gesundheitszustand hinzuweisen, ansonsten **JOE FAR DIVING** keine Haftung übernimmt.

Ausdrücklich gilt vereinbart, dass alle Teilnehmer ihr eigenes funktionierendes Tauchequipment mitnehmen und bei Anmietung von Tauchequipment direkt bei den örtlichen Tauchvereinen seitens **JOE FAR DIVING** keine Haftung übernommen wird. Die Beteiligten erklären durch Unterfertigung dieser Bedingungen auf dem Anmeldeformular, die entsprechenden Berechtigungen für die bei der Buchung geplanten/vereinbarten Tauchgänge zu besitzen. Soweit die gebuchte Reise als **JOE FAR DIVING EXPEDITIONS** gekennzeichnet ist, gilt vereinbart, dass die Reisetilnehmer durch Unterfertigung der Reiseveranstaltungsvereinbarung erklären, sämtliche erforderliche Tauchberechtigungen zu besitzen und an der **JOE FAR DIVING EXPEDITIONS** sich als Expeditionsmitglied mit der Wirkung zu beteiligen, dass Selbstverantwortlichkeit des Expeditionsmitglieds vorliegt und die Haftung der **JOE FAR DIVING EXPEDITIONS** ausgeschlossen wird.